



Erklärung zur einheitlichen Feststellung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb und Gewerbesteuererklärung für das Jahr 2025

Bis zum 31. Dezember 2026 bei dem zuständigen Steueramt einzureichen.

Zeile

I. Angaben über den gemeinschaftlichen Betrieb

1	Firmenbezeichnung:		Rechtsform:	
2				
3	Hauptverwaltung (genaue Anschrift):			
4	Mitgliedstaat des EWR-Abkommens außer Luxemburg, in welchem der gemeinschaftliche Betrieb eine Betriebsstätte hält, die Forschungs- und Entwicklungsarbeit ausübt:			
5	Zustellungsvertreter (§ 219 A.O.) (genaue Anschrift):			
6	Telefon:	E-Mail:		
7	Beginn des Wirtschaftsjahres:	Eröffnung des Betriebes:		
8	Schluss des Wirtschaftsjahres:	Veräußerung oder Aufgabe des Betriebes:		

II. Ermittlung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Gewinnermittlung durch Bestandsvergleich gemäß Artikel 18, Absatz 1 L.I.R.

		zu versteuernde	steuerbefreite
		Einkünfte	
11	Gewinn gemäß Handelsbilanz oder Steuerbilanz (gemäß beigelegter Erläuterung)		
12	Hinzurechnungen nicht abzugsfähiger Beträge (soweit sie bei der Ermittlung des Gewinns abgesetzt wurden)		
13	Abzüge der steuerbefreiten Beträge:		
14	a) davon steuerfreie Einkünfte nach Artikel 115 Nr 15a L.I.R.		
15	b) davon Einkünfte aus geistigen Eigentumsrechten gemäß Artikel 50ter L.I.R. (Anlage 760 beifügen)		
16	Zwischensumme:		
17	zu übertragen:		

Abschreibung für Abnutzung gemäß Artikel 32, Absatz 1a L.I.R.

Antrag auf Anwendung der Abschreibung von Artikel 32, Absatz 1a L.I.R. in 2025 Ja Nein

Betrag der Abschreibung, welcher nicht in der Steuerbilanz 2025 abgesetzt wurde

Betrag der zurückgestellten Abschreibung, welcher in der Steuerbilanz 2025 abgesetzt wurde

Summe der zurückgestellten Abschreibungen vorheriger Jahre, die nicht abgesetzt wurden

III. Veräußerungs- oder Aufgabegewinn

Gewinn der bei der Veräußerung oder bei der Aufgabe des Gewerbebetriebes oder eines Teilbetriebs, oder aus der Veräußerung einer zum Betriebsvermögen gehörenden Beteiligung an einem gemeinschaftlichen Gewerbebetrieb erzielt wurde _____ (gemäß beigefügter Erläuterung).

Anmerkung: Die Bilanz ⁴⁾, Gewinn- und Verlustkonto sowie der Jahresbericht sind beizufügen.

Gewinnanteile der Mitunternehmer

Name, Vorname und Adresse der Mitunternehmer (Bitte die richtigen und vollständigen Adressen angeben)	Steueramt und Aktennummer	Art der Beteiligung	Gewinnanteil ⁵⁾		Vergütung für Tätigkeit im Dienste der Gesellschaft
			%	Betrag	Betrag
			1	2	3
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
Zusammen :					

Anmerkungen: 1) Der Verwaltung vorbehalten - 2) Zutreffendes ankreuzen - 3) Geben Sie das Betriebsergebnis, unter Ausschluss etwaiger Veräußerungsgewinne, die unter III anzugeben sind, an - 4) Beträge in der Handelsbilanz, die nicht ohne weiteres bereits den steuerlichen Erfordernissen entsprechen, müssen durch geeignete Zusätze oder Anmerkungen den steuerlichen Vorschriften angepasst werden, wenn es der Steuerpflichtige nicht vorzieht, eine Steuerbilanz beizufügen

Gewinnanteile der Mitunternehmer						
Dem Mitunternehmer gewährte Zinsen und Mieten	Zinsen, Ausgaben und Verluste zu Lasten eines Mitunternehmers		Es verbleiben: (Summe der Spalten 5, 6 und 7 minus Spalte 8)	Anteil am Steuerabzug: a) auf Tantiemen, b) vom Kapitalertrag	a) Privatentnahmen (Bar- und Sachentnahmen), b) Privateinlagen	Steuergutschriften: a) für Investitionen, b) für die Einstellung von Arbeitslosen
Betrag	Betrag	9	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag
7	8	9	10	11	12	13
1				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
2				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
3				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
4				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
5				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
6				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
7				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
8				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
9				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
10				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
11				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
12				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
13				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
14				a)	a)	a)
				b)	b)	b)
				a)	a)	a)
				b)	b)	b)

Anmerkungen: 5) Es ist der Gewinn einzutragen nach Abzug der Gehaltsleistungen, Zinsen und Mieten und nach Zurechnung der Zinsen, Ausgaben und Verluste, die einen Mitunternehmer persönlich betreffen - 6) Einzelheiten der steuerfreien Einkünfte laut Artikel 115 No 15a L.I.R. sind, gegebenenfalls, beizufügen

Der Verwaltung vorbehalten					
Bulletin normal	440				
Cas 0 sans détail imposition	442			Non résident	2
Sans émission bulletin	447			Commune d'attribution	
Sans émission bulletin et décompte	448				
Imposition définitive	1	Imposition provisoire	2		Imposition rectificative
		= § 100,1	3 = § 100,2	2	
				3	

Zeile

IV. Gewerbesteuererklärung		zu versteuernde	steuerbefreite
		Einkünfte	
21	Der nach den Vorschriften des abgeänderten Einkommensteuergesetzes vom 4.12.1967 ermittelte Gewinn aus Gewerbebetrieb _____		
22	- Beträge, die der Gewerbesteuer nicht unterliegen (gemäß beigefügter Erläuterung) _____	-	-
23	Zwischensumme : _____		
24	Hinzurechnen :		
25	Im § 8 Gewerbesteuergesetz vorgesehene Hinzurechnungen, soweit sie bei der Ermittlung des Gewinns abgesetzt worden sind		
26	a) Gewinnanteile, die an persönlich haftende Gesellschafter einer Kommanditgesellschaft auf Aktien auf ihre nicht auf das Grundkapital gemachten Einlagen oder als Vergütung verteilt worden sind _____		
27	b) _____		
28	c) _____		
29	Summe des Gewinns und der Hinzurechnungen :		
30	Abzusetzen sind :		
31	Im § 9 Gewerbesteuergesetz vorgesehene Kürzungen, soweit sie den Gewinn beeinträchtigt haben		
32	a) Der auf ausländische Betriebsstätten entfallende Teil des Gewerbeertrags _____	-	-
33	b) Spenden (Einzelheiten in einer Anlage angeben):		
34	Vortrag des Jahres 2023	-	-
35	Vortrag des Jahres 2024	-	-
36	Spenden des Jahres 2025	-	-
37	c) _____	-	-
38	d) _____	-	-
39	Summe der Kürzungen :	-	-
40	Gewerbeertrag :		
41	Gewerbesteuer Verlustvorträge:		
42			
43			
44	Verbleibender Gewerbeertrag :		
45	Persönliche gesetzliche Pflichtbeiträge an eine luxemburgische Sozialversicherungsanstalt für das Jahr 2025 (gemäß Bescheinigung)		
46	Falls personenbezogene Daten bezüglich natürlicher Personen übermittelt werden, werden diese von der Steuerverwaltung, in ihrer Eigenschaft als Verantwortlicher, gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), verarbeitet. Für weitere Informationen, verweisen wir auf die Rubrik „A à Z“, Buchstabe „R“, „Règlement général sur la protection des données (RGPD) - General Data Protection Regulation (GDPR)“ der Webseite der Steuerverwaltung. www.acd.lu/fr/az/r/RGPD_GDPR.html		
47	Steuererklärungen ohne Unterschrift gelten als nicht abgegeben.		
48	Ich versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe. _____, den _____		
49	(Unterschrift)		
50	Réduction de la base d'assiette		0640
51	Base d'assiette globale suivant fixation forfaitaire		0990
52	Supplément pour dépôt tardif % de la base d'assiette		1030